

Das Kompetenzzentrum für sonderpädagogische Förderung

Lokale Vernetzung sonderpädagogischer Förderung

Zentrale Aufgabe von Schule ist heute die bestmögliche individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes mit dem Ziel einer umfassenden, zukunftsfähigen Bildung und Lebenskompetenz.

Im Zuge internationaler Angleichungen rückt zunehmend die Inklusion behinderter Menschen in den Mittelpunkt bildungspolitischer Weichenstellungen. Die UN-Konvention zu den Rechten behinderter Menschen setzt diesbezüglich in Deutschland ganz aktuell entscheidende Akzente und wird das Deutsche Bildungssystem erheblich verändern.

„Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung“ leisten in diesem Sinne Pionierarbeit.

Sie gehen neue Wege in Bezug auf

- Prävention
- Beratung
- Intervention/Fördern
- Gemeinsames Lernen und Unterrichten
- Herstellung von Anschlüssen (Berufs- und Lebenswelten)
- Koordination/Vernetzung schulischer und außerschulischer Experten und Dienste

Die Veränderung mentaler Modelle in den Schulen und in der Öffentlichkeit, der Aufbau und die Bedeutung lokaler Vernetzung, sowie die Entwicklung effektiver Lernstrukturen für einen präventiven und inklusiven Unterricht gehören dabei zu den zentralen Herausforderungen.

Anregungen aus der Praxis sowohl für die Initiierung der Idee „Sonderpädagogisches Kompetenzzentrum“ in Kollegien oder bei Schulträgern als auch konkrete Vorschläge zu einer systematischen, vernetzten Konzeptentwicklung, die die oben dargestellten Aspekte umfasst, stehen im Mittelpunkt des Seminars.

Zielgruppe:

Leitungen und Steuergruppen von aktuellen und künftigen Förderzentren für sonderpädagogische Förderung sowie alle an diesem Gebiet interessierten Pädagog(inn)en und Entscheidungsträger

Referent/-in: **Günther Barth**, Kierspe, Leiter des KsF Meinerzhagen, Referent für sonderpädagogische Förderung und systemische Unterrichtsentwicklung

und **Marlies Silkenbeumer**, Hagen, Referentin für sonderpädagogische Förderung und systemische Unterrichtsentwicklung

Umfang: 12 Seminarstunden à 45 Minuten, Freitag 15:00 Uhr bis Samstag, 16:00 Uhr

Termine und Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte der Ausschreibung der bas unter www.bildungsakademie-sonderpaedagogik.de/cms/front_content.php?idcat=55

Anmeldungen an:

Bildungsakademie
Sonderpädagogik 

Bildungsakademie Sonderpädagogik GmbH

Ohmstraße 7, 97076 Würzburg

Telefon 0931 - 200 82 390 Fax 0931 - 200 82 391

E-Mail: post@bildungsakademie-sonderpaedagogik.de

Online: www.bildungsakademie-sonderpaedagogik.de